

FAMILIE MUSTER - FOLGE 6

THEMA: ARM UND REICH

Thea kommt mit einer Idee von der Schule heim: Ihre neue Schulfreundin, Faisa, hat auch Ballettkenntnisse und jetzt möchte Thea mit ihr zusammen in den Ballettunterricht. Schuhe und ein altes Trikot könnte Thea ihrer Freundin schenken und das Unterrichtsgeld könnten ja wohl sie als Familie übernehmen, so bestürmt sie ihre Mutter, schliesslich seien sie doch reich.



Regula ist gerührt, dass ihr Nesthäkchen so grosszügig ist und ihrer Freundin helfen möchte, doch sie sieht da einige Probleme und möchte das in aller Ruhe durchdenken. Am Familientisch werden Ideen ausgetauscht und Erinnerungen aufgewärmt.



Jenny wurde mal von Lazar ins Bein gebissen, nur weil sie ihm ihre Stifte nicht ausleihen wollte. Für sie ist klar: "Asylanten werden von mir sicher nicht unterstützt!"



Felix findet, dass man nicht so pauschalisieren könne, denn der Jamal bei ihm in der Werkstatt, das sei ein feiner Kerl und habe sich gut integriert. Thea geht die ganze Diskussion auf die Nerven: Sie beschliesst, eine Kollekte zu erheben, um das Kursgeld für Faisa zusammenzubekommen.



Felix eröffnet ihr dann, dass sie vielleicht auch für sich Geld sammeln sollte, denn es sei gar nicht klar, ob er ihre Ballettstunden dieses Jahr überhaupt noch bezahlen könne. Die Töchter sind entsetzt: "Sind wir jetzt etwa auch arm?"

Ja, wann ist man reich, wann ist man arm und wie kann man teilen, wie kann man seinen Nächsten helfen? Ob wohl Onkel John aus Amerika ein paar Dollars locker machen kann - die Amerikaner sind doch alle reich, oder?!